

## KURZ NOTIERT

von Suzan Kuhfuß

Die Autorin ist  
Masterstudentin  
der Südostasien-  
wissenschaften  
an der Univer-  
sität Bonn

### Singapur hat den besten Flughafen der Welt

Im März 2015 wurde der Flughafen Changi in Singapur zum dritten Mal in Folge mit dem *World Airport Award* ausgezeichnet. Seit 1999 wird dieser Titel von dem englischen Unternehmen *Skytrax* vergeben, der auf der Grundlage von Passagierumfragen basiert. In dieser Umfrage werden Punkte für 39 verschiedene Bewertungskriterien vergeben. Darunter beispielsweise die Abfertigungs- und Servicequali-

tät, die Freundlichkeit und Kompetenz des Flughafenpersonals, das Einkaufs- und Unterhaltungsangebot sowie die Umsteigemöglichkeiten. Insgesamt nahmen an der Umfrage für den Award 2015 nach Angaben von *Skytrax* rund 13 Millionen Passagiere aus 112 Nationen teil, die mehr als 550 Flughäfen bewerteten.

Dass Singapur den besten Flughafen der Welt hat, trägt zur Entwicklung des Landes bei, da

durch solch einen Titel, das Image verbessert wird, und ein Flughafen im Allgemeinen ein weltweites Drehkreuz darstellt. Durch die gute und schnelle Abfertigungsqualität sowie die internationale Anbindung, stehen Import und Export im Vordergrund, die ebenfalls zu einer guten Entwicklung Singapurs beitragen.

*Reuters 13.3.2015*

*Spiegel Online 13.3.2015*

### Singapur nimmt Abschied von Lee Kuan Yew

Im März 2015 ist Singapurs Staatsgründer *Lee Kuan Yew* im Alter von 91 Jahren gestorben. Er lag bereits seit Februar 2015 wegen einer Lungenentzündung im Krankenhaus und wurde seitdem künstlich beatmet. Die Regierung teilte mit, dass *Lee* im Krankenhaus friedlich eingeschlafen sei.

*Lee Kuan Yew* wurde 1959 der erste Premierminister Singapurs und führte den Stadtstaat mit seiner Wirtschaftspolitik an die

Spitze der Länder mit dem höchsten Lebensstandard der Welt. Allerdings wurde *Lee* wegen seines autokratischen Regierungsstils auch stark kritisiert, da er die Meinungs- und Redefreiheit einschränkte sowie politische Gegner einsperren ließ. Großes Aufsehen erregten auch die strikten gesellschaftlichen Regeln, wie das Kaugummi Verbot. *Lee* behauptete von sich selbst, dass sein autokratischer Regierungsstil nötig gewesen

sei, um die Stabilität Singapurs mit seiner hohen Diversität bezüglich Ethnien und Religionen zu wahren. 1990 trat *Lee* als Regierungschef zurück, fungierte jedoch als Berater der Regierung weiter. Derzeit ist sein Sohn *Lee Hsien Loong* Regierungschef, der sich wie folgt zum Tod seines Vaters äußerte: »Singapur hat den Vater der Nation verloren. Er hat uns alle inspiriert, unser Bestes zu geben«.

*Tagesschau 23.3.2015*

### Interpol Kongress gegen Cyberkriminalität

Kriminelle Internet Aktivitäten nehmen zu und die Welt muss sich auf schlimmere Hackerattacken als bislang einstellen. Mit dieser Warnung fand in Singapur vom 14.4.2015 bis 16.4.2015 der Weltkongress der internationalen Polizeiorganisation *Interpol* gegen die weltweite Cyberkriminalität statt. Zahlreiche Kriminalisten und Sicherheitsexperten kamen zusammen und berieten sich über die aktuelle kriminelle Situation im Internet sowie über die Verbesserung von Sicherheitsmaßnahmen. Dabei ging es unter anderem darum, wie Regierungen und Unternehmen, die Sicherheitslücken im Internet aufspüren

und sich besser gegen Hackerattacken schützen können. Auch das Thema Grenzsicherheit stand im Mittelpunkt des Kongresses, bei dem es um fälschungssichere Pässe und effektive Passkontrollen ging. Grund dafür war, dass es an vielen Grenzübergängen keine technischen Möglichkeiten gibt, Pässe richtig zu kontrollieren. Zudem sei »die erhöhte Terrorbedrohung ein großes Risiko für die Sicherheit jedes Landes«, sagte Singapurs Innenminister *Teo Chee Hean* bei der Eröffnung des *Interpol* Kongresses. Außerdem wurde von *Interpol* im Rahmen des Kongresses ein neues Forschungszentrum für den Kampf gegen die

Kriminalität im Internet gegründet, welches die Interpolzentrale in Lyon (Frankreich) unterstützen soll.

Allgemein ist Singapur internettechnisch gut ausgestattet. Viele öffentliche Orte, wie Einkaufszentren, Restaurants und der Flughafen Changi bieten kostenlose Netzwerke an, in denen man durch eine einmalige Registrierung, freien Zugang hat. Gerade aus diesem Grund ist es wichtig, dass auch in Singapur die Sicherheitsmaßnahmen im Internet verschärft werden, da durch den kostenlosen Zugang viele kriminelle Aktivitäten stattfinden können.

*Stern 14.4.2015*